

A moderns Gemälde.

Des Bild is vulla Farbn gschmiert!
Da künstla hod si net scheniert
und zeichd des Gschmier nu alle Leut.
Ea sochd, des wöa die kunst vo heut.

Wos dänk ich mia, die schöne Kunst
wead heit mit suan Glumb vohunst,
wu ka Mänsch sichd wos doaschtelln dud,
suwos, des hasd ma donn nu gut.

Ich gih zan Künstla, dunan frong:
"Sie," soch i-"Wölln sie mia net song
wos auf dän Bild do drauf gmoln ham,
ich brängs bom bestn Willn net zam."

Ea sicht mich o, ea sochd : " Beileib!
Sie sehen hier ein nakttes Weib!"
Ich sich des Bild etz gnaua o,
es is scho woa, es is wos dro.

Die Händ die is zan Bauch rausgwachsn,
dea Busn, dea hängt o die Haxn,
dot wu die Ang sän, is as Maul, ~~die Füß sän rund, wie bo~~
die Füß sän rund, wie bo an Gaul.

Kurzum, des Zeuch, des is net dot,
wus bo an Weibsbild no ghöat hot.
Do dänk ich mia, des ko alla
as Weib voa dea "rschaffung sa.